

## **Antrag der Fraktion DIE LINKE. in der Gemeindevertretung Wustermark**

Thema: Antrag der Fraktion DIE LINKE.; hier: Endlich handeln und wenigstens kurzfristige Verbesserungen der Verkehrssituation im und ums Designer-Outlet-Center in Elstal erreichen

### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt die folgenden Punkte:

1. Die Gemeindeverwaltung unternimmt alle rechtlich möglichen Schritte, damit bis auf weiteres keine Sonderveranstaltungen im Designer Outlet Center mehr stattfinden, dazu zählen insbesondere verkaufsoffenen Sonntage und Late-Night-Shoppings.
2. Die Gemeindeverwaltung prüft die potenzielle Nutzung einer ungenutzten Fläche in der Nähe vom Designer Outlet Center als unversiegelte Parkplatzfläche (siehe Anlage). Bei einem positiven Prüfergebnis soll die Maßnahme umgesetzt werden.
3. Das Designer-Outlet-Center wird aufgefordert, ein besseres Parkplatzleitsystem zu errichten, dazu zählen insbesondere der Einsatz von mehr Ordner\*innen.
4. Die Gemeindeverwaltung sorgt dafür, dass an Brückentagen, Frei- und Samstagen, Tagen des Late-Night-Shoppings sowie an verkaufsoffenen Sonntagen alle Mitarbeiter\*innen des Ordnungsamtes am Designer Outlet Center eingesetzt werden.

### Begründung:

Am vergangenen Wochenende konnte man in Elstal ein intensives Verkehrschaos erleben, dass durch das Late-Night-Shopping des Designer-Outlet-Centers verursacht wurde. Stundenlang staute es sich bis in die Eisenbahnersiedlung hinein. Das Parkplatzleitsystem schien an diesem Tag nicht zu funktionieren: Viele Parkplätze blieben dauerhaft leer, gleichzeitig staute es sich bis in die Ortslage Elstal. Auf und um die Kreuzung Richtung Priort staute es sich ebenfalls dauerhaft. In dieser Zeit wurden auch diverse Grünflächen für das ungeordnete Parken genutzt. Für die Einwohner\*innen stellte diese Situation eine gänzlich neue Herausforderung in der Koexistenz mit dem Designer Outlet Center dar. Berichten zufolge brauchte man oft 45 Minuten bis zu einer Stunde aus der Eisenbahnersiedlung zur B5.

Auch am Samstag wiederholte sich die Situation leicht abgemindert. Sowohl am Freitag als auch am Samstag zog diese Situation großen Unmut der Einwohner\*innen auf sich. Als Reaktion auf die Ereignisse der vergangenen Tage wollen wir mit diesem Antrag eine vorübergehenden Verbesserung der verkehrlichen Situation erreichen.

Sandra Schröpfer

Fraktionsvorsitzende DIE LINKE. in der Gemeindevertretung Wustermark

Anlage 1: Für diese Fläche soll geprüft werden, ob sich eine Parkplatznutzung realisieren lässt.



Anlage 2: Fotodokumentation der Ereignisse









